

**Wettbewerb Innovativster Auszubildender 2023**



Zum 20. Mal lobt der Technologieförderverein Bautzen e. V. in diesem Jahr den Wettbewerb "Innovativster Auszubildender" aus. Auszubildende, die den Ausbildungsbetrieb mit einer neuen Idee oder einer Verbesserung ein Stück voranbringen, können sich mit ihren Projekten um den Jugendinnovationspreis 2023 bewerben. Die besten 3 Projekte werden mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 1.000 € prämiert. Damit möchte der Verein das Engagement von Auszubildenden, die

sich über ihre Ausbildung hinaus für ihr Ausbildungsunternehmen engagieren, wertschätzen. Gesucht werden innovative Beiträge aus allen Unternehmensbereichen und Branchen im Landkreis Bautzen. Einsendeschluss ist der 30.08.2023. Alle weiteren Informationen zum Wettbewerb sind auf der Webseite des Technologiefördervereins zu finden.

tfv-bautzen/wettbewerbe-stipendien

**Mit-Mach-Tag für Kinder und Jugendliche / Tag der offenen Tür**

Berufe in Handwerk und Technik können sehr kreativ sein. Auf jeden Fall sind sie vielfältig, spannend und werden mit immer mehr Technologie begleitet. Ein Bild davon können sich Schülerinnen und Schüler beim diesjährigen **Mit-Mach-Tag „Handwerk & Technik“ am 19. November 2023** im beruflichen Schulzentrum Bautzen machen. Der Mit-Mach-Tag ist Teil des Projektes MINOS, an dem das TGZ und der Technologieförderverein Bautzen e. V. beteiligt sind. An mehreren Mit-Mach-Stationen kann man selbst

zum Handwerker oder Techniker werden und sich beispielsweise im Lötten von Bauelementen elektrischer Schaltungen versuchen oder eine Taschenlampe herstellen. Auch die Wissenschaft kommt an diesem Tag nicht zu kurz. Diesmal mit am Bord sind die Technischen Sammlungen Dresden, die einen lebendigen Einblick in Forschung, Kultur und Ingenieurwissenschaften geben.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: minos-macht-schlau.de



**2-Tage-Existenzgründerseminare**

Die Seminare werden quartalsweise durchgeführt. Die aktuellen Termine werden auf der Internetseite des TGZ veröffentlicht. Sie können auch im TGZ-Sekretariat nachgefragt werden. Die nächsten Seminare sind für den 11. und 12. September 2023 sowie den 11. und 12. Dezember 2023 vorgesehen.

**Seminarinhalt:** Aufbau des Unternehmenskonzeptes, Etappen der Unternehmensgründung, betriebswirtschaftliche Grundlagen, Rechtsformen für Unternehmen, Recht für Unternehmer, Steuern, Versicherungen, Marketing, Staatliche Förderprogramme, Finanzierung, notwendige Formalitäten und Behördengänge

**Für individuelle Beratungen zur Existenzgründung vereinbaren Sie bitte einen Termin im Sekretariat.**

**Ansprechpartner:**  
 TGZ Bautzen GmbH, Sekretariat  
 Tel./Fax: +49 3591 380-2020 / -2021  
 E-Mail: tgz@tgz-bautzen.de

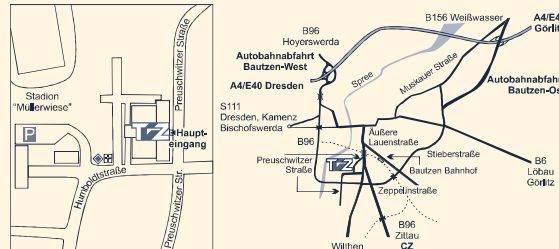
**ANERKANNTES INNOVATIONSZENTRUM**

Bundesverband Deutscher Innovations-, Technologie- und Gründerzentren e.V.

Möchten Sie die TGZ Aktuell künftig per E-Mail erhalten? Abonnieren Sie den kostenlosen Newsletter und verpassen Sie keine Neuigkeiten der Technologie- und Gründerzentrum Bautzen GmbH.



**Impressum**  
**Herausgeber:** Technologie- und Gründerzentrum Bautzen GmbH  
 Preuschwitzer Straße 20  
 D-02625 Bautzen  
**Redaktion:** Michael Paduch  
 1600 Stück  
**Druck:** Hanschur & Suske OHG  
 Hauptstraße 71  
 D-02779 Großschönau



TGZ aktuell, Seite 4



**++ aktuell ++**

**Aktuelles aus dem Technologie- und Gründerzentrum Bautzen**

**Editorial**

Jeder Krise wohnt eine Chance inne. Ob sie genutzt wird, liegt zum großen Teil an uns. Zahlreiche Akteure in Ost-sachsen packen es an: Den Aufbruch in die Wasserstoffwirtschaft. Davon konnten wir uns alle während der Wasserstoffforen in unserer Region überzeugen, wo Technologie und Pioniergeist zusammentrafen. Neue Lösungen müssen her, um die Herausforderungen der Energiewende zu meistern. Wir brauchen neue Modelle, um die erneuerbaren Energien sinnvoll zu vermarkten und zu verteilen. Diesem Thema widmet sich das Bautzener Energieforum, zu welchem ich Sie herzlich am 29. Juni ins TGZ einlade. Die Energiewende muss aber nicht nur technologisch und wirtschaftlich gelingen, sie muss auch gerecht sein. Der Wertschöpfung vor Ort kommt eine zentrale Bedeutung zu, sowie der Frage, ob es uns gelingt, die Menschen und die lokalen Initiativen in der Region mit einzubinden. Das TGZ und die Energieagentur des Landkreises werden sich diesen Themen stellen. Lesen Sie darüber und über einiges mehr in dieser Ausgabe der TGZ Aktuell.

*Michael Paduch*

**Inhalt**

	Seite
Editorial	1
Wasserstoff in der Oberlausitz	1
Schulprojekttag mit Europaabgeordneter	1
Erfolgreicher Gemeinschaftsstand auf der inter und ein neues Mitglied	2
Großforschungszentrum DZA mit Außenstelle im TGZ Bautzen	2
Mietangebote	2
9. Bautzener Energieforum	3
Erasmus+ und Erasmus for Young Entrepreneurs	3
Neue Projekte des TGZ	3
Wettbewerb Innovativster Auszubildender 2023	4
Mit-Mach-Tag für Kinder und Jugendliche / Tag der offenen Tür	4
2-Tage-Existenzgründerseminare	4
Anfahrt und Impressum	4

**Wasserstoff in der Oberlausitz**



Wasserstoff wird als ein Schlüsselement der Energiewende angesehen. Auch in der Lausitz ist es zunehmend ein Thema. Am 23. Januar trafen sich über 100 Akteure beim 2. Wasserstoffforum Oberlausitz (WFO) im TGZ Bautzen und stellten sich und ihre Projekte vor. Neben großen Playern, wie der LEAG, konnten sich auch vergleichsweise junge und kleine Unternehmen und Vereine, wie das Netzwerk 3D –

Aero e. V. und der Qualifizierungsverbund in der Lausitz für Erneuerbare Energien (QLEE), präsentieren. Weitere Infos hierzu finden Sie unter t1p.de/h2-lausitz. Am 27. Juni 2023 findet im Siemens Energy Campus in Görlitz das 3. WFO zu den Themen „Genehmigung von H2-Anlagen“ und „Energiegesamtkonzept Landkreis Görlitz“ statt. Anmeldungen sind über eveno.com/184487029/möglich.

**Schulprojekttag mit Europaabgeordneter**

Das EUROPE DIRECT Ost-sachsen hat die diesjährigen Europawochen zum Anlass genommen, um zwei Gymnasien in unserer Heimatregion am 12. Mai einen Besuch abzustatten. Ermöglicht wurde dies vor allem durch die engagierte Unterstützung von Anna Cavazzini, Mitglied des Europäischen Parlaments und seit 2020 Vorsitzende des Ausschusses für Binnenmarkt und Verbraucherschutz.

Am Vormittag besuchten wir das Geschwister-Scholl-Gymnasium in Löbau, wo gemeinsam mit der Fachbereichsleiterin für GRW eine Unterrichtseinheit mit einer 10. Klasse gestaltet wurde. Danach ging es nach Görlitz, wo wir Gelegenheit hatten, in der Aula des Joliot-Curie-Gymnasiums eine ausführliche Fragerunde mit vier Schulklassen zu halten (Bild). An beiden Stationen nutzten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, um über das Europäische Parlament und Frau Cavazzini



TGZ aktuell, Seite 1

### Erfolgreicher Gemeinschaftsstand auf der intec und ein neues Mitglied



Maschinenbau und Metallbearbeitung in Ostsachsen

Das TEAM22 hat in diesem Jahr erstmals seit 2019 wieder einen Gemeinschaftsstand auf der intec betrieben, eine Leipziger Fachmesse für Fertigungstechnik und Sondermaschinenbau. Unser Stand war vom 7. zum 10. März interessierten Besucherinnen und Besuchern geöffnet und wurde von

den folgenden sieben Unternehmen besetzt: FWH Federnfabrik Wilhelm Hesse, G.S. Stolpen, Heuer Metallwaren, Max Aicher Bischofswerda, MIKROMAT, Mittag GmbH, und RTT Robotertechnik-TRANSFER. Das TEAM22, als „Kooperationsverbund Maschinenbau und Metallbearbeitung in Ostsachsen“ im Jahr 2000 gegründet, bündelt Kompetenzen und Kapazitäten von derzeit rund zwanzig kleinen und mittelständischen Unter-

nehmen der Region. Die Mitgliedsunternehmen stärken ihre Wettbewerbsfähigkeit über einen regen internen Erfahrungsaustausch und durch eine gemeinsame internationale Markterschließung. Der Verbund ist jederzeit offen für die Aufnahme weiterer Unternehmen.



So freuen wir uns, mit der AFT Förderanlagen Bautzen GmbH & Co. KG ein neues Unternehmen im Team begrüßen zu dürfen. Unser jüngstes Teammitglied ist Teil der AFT Group und spezialisiert sich auf Materialflusssysteme, welche international bei namhaften Automobilherstellern, aber auch in Einrichtungen wie Kliniken Anwendung finden. Die Produktpalette umfasst neben Systemen im Bereich Lagertechnik auch auf Kundenwunsch maßgeschneiderte Lösungen in der Boden- und Hängeförderertechnik.



### Großforschungszentrum DZA mit Außenstelle im TGZ

Im Herbst 2022 ging das Deutsche Zentrum für Astrophysik (DZA) als Sieger aus den eingereichten Projekten für ein künftiges Großforschungszentrum von Welfrang in der Lausitz hervor. Das neu zu gründende DZA bereitet gegenwärtig seine Hauptstandorte für Görlitz (Campus für Spitzenforschung) und Rabitz-Rosenthal (Untergrundforschungslabor) im Kreis Bautzen vor. Die Förderung beinhaltet eine dreijährige Aufbauphase, bevor das Zentrum formal gegründet wird. Die TU Dresden übernimmt in diesem Zeitraum die Projektträgerschaft.

Von Anfang an erfolgt der Einbezug der Region. Nicht von ungefähr ist dafür Bautzen als zentraler Wirtschaftsstandort der Oberlausitz interessant. Vom Technologie- und Gründerzentrum Bautzen (TGZ) aus bemüht sich das DZA um den Aufbau und die Koordinierung des Industrietzwerkes. Für diese Aufgabe wurde Prof. Dr. Jürgen Besold gewonnen. Als jahrelanger Geschäftsführer der Technologie- und Gründerzentrum Bautzen GmbH verfügt er über gute Kenntnisse der Region und Kontakte zur Wirtschaft.



### Mietangebote



Am Standort Rossendorf bei Dresden sind noch Gewerbeflächen frei. Zwar beträgt die Auslastung des ROTECH-Rossendorfer Technologiezentrums über 90%, dennoch sind noch einige Büroräume im ersten und zweiten Obergeschoss verfügbar. Das aktuelle Exposé mit verfügbaren Flächen wird auf den Seiten des tz-rotech.de monatlich aktualisiert.



Das TGZ Bautzen erfreut sich für seine Büros und Hallen in der Preuschwitzer Straße auch aktuell einer regen Nachfrage. Auf unserer Website tgz-bautzen.de erhalten Sie detaillierte Informationen zu verfügbaren Flächen, deren Ausstattung und Konditionen. Über das Online-Anfrage-Formular erhalten Sie umgehend Auskunft.



### 9. Bautzener Energieforum

Am 29. Juni 2023 führt die Energieagentur des Landkreises Bautzen mit weiteren Partnern das 9. Bautzener Energieforum durch. Inhaltlich beschäftigt sich das Energieforum in diesem Jahr mit der Thematik „Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energieträger in Unternehmen und Kommunen“. Dazu laden wir herzlich ein. Die Veranstaltung wird u.a. thematisieren, auf welchem technologischen Stand die Wind- und Solarenergie sind und wie sich diese weiterentwickeln werden. Zudem werden die aktuellen gesetzlichen Regularien rund um die eigene Energieversorgung dargestellt. Neben der klassischen Eigenversorgung eines Verbrauchers mit selbst vor Ort erzeugtem Strom, werden weitere Varianten vorgestellt, z. B. die Versor-



gung mit günstigem Strom auf Basis erneuerbarer Energien durch einen externen Betreiber. Die Themen werden mit Praxisbeispielen veranschaulicht. Nutzen Sie die Chance der Teilnahme vor Ort und kommen sie mit anderen Akteuren ins Gespräch. Bitte melden Sie sich bei Teilnahme-

interesse kostenfrei telefonisch oder per E-Mail bis zum 23. Juni 2023 bei der Energieagentur des Landkreises an. Alternativ können Sie den QR-Code oder das Anmeldeformular auf unserer Webseite (energieagentur-bautzen.de) nutzen, wo Sie weitere Informationen dazu finden.

### Erasmus+ und Erasmus for Young Entrepreneurs



Nachdem im vergangenen Jahr auch nach dem Wegfallen der letzten Reisebeschränkungen unsere beiden Erasmus-Projekte noch etwas schleppend liefen, mehrten sich mittlerweile wieder die Interessierten. Das jüngste Beispiel für eine erfolgreiche Vermittlung sind zwei angehende Industriekauffrauen aus Radebeul, welche mit Unterstüt-

zung von Erasmus+ im Juli 2023 ein einmonatiges Praktikum in der Verwaltung einer Sprachschule in Malta absolvieren werden. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, um unsere Angebote noch einmal kurz vorzustellen. **Erasmus for Young Entrepreneurs (EYE)** ist ein internationales Austauschprogramm für Jungunternehmer. Das Hauptziel ist die Förderung des Austauschs mit erfahrenen Partnern in ganz Europa – die so entstandenen Kontakte und Eindrücke kommen

Teilnehmenden nicht nur für ihr weiteres Geschäftsleben zu Gute, oft prägen sie dieses sogar entscheidend mit. Demgegenüber richtet sich **Erasmus+** an Auszubildende, um diesen zu ermöglichen, ganz im Sinne der traditionellen Erasmus-Programme für Studierende einen Auslandsaufenthalt während der Ausbildung zu realisieren. Dies fördert den Spracherwerb, aber auch Fähigkeiten wie den selbstständigen Umgang mit unvorhergesehenen Situationen und neuen Umgebungen.

### Neue Projekte des TGZ



Das TGZ hat mit seinen europäischen Partnern erfolgreich am Ideenwettbewerb im Rahmen des Förderprogramms Interreg Central Europe teilgenommen und steht in den Startlöchern für zwei neue anspruchsvolle und interessante Projekte. In beiden geht es um Digitalisierung, doch unterschiedlicher konnten die Einsatzgebiete der neuen Technologien nicht sein: Im Projekt „**JETforCE – Just Energy Transition for Central Europe**“ („Gerechte Energiewende in Mittel-

europa“) werden die beteiligten Regionen – darunter auch die Oberlausitz – dabei unterstützt, die Digitalisierung als Mittel zur Gestaltung der Energiewende zu nutzen. Im Laufe des dreijährigen Projekts testet und validiert das JETforCE-Konsortium zwei neuartige Lösungen für die digitale Einbindung der Bürgerinnen und Bürger in die Energiewende-Politik. Das zweite Projekt **GREENE 4.0** zielt darauf ab, Unternehmen bei der Entwicklung und Nutzung von Marktentwicklungs- und Ska-



lierungsmethoden zu unterstützen und den Übergang von Industrie 2.0 zu Industrie 4.0 zu beschleunigen. Dazu werden maßgeschneiderte digitale Lösungen erprobt, die Verbindungen zwischen Lösungsanbietern und Lösungssuchenden herstellen und den Weg in die intelligente Fertigung ebnen.

Mehr Informationen über die Projekthalte erhalten Sie unter [tgz-bautzen.de/projektverzeichnis](http://tgz-bautzen.de/projektverzeichnis)

